

Gottlieb Friedrich Lorenz

Mit Bewilligung hiesiger Obrigkeit wird heute, Donnerstags, auf hiesigem Rathhause auf hohes Begehren gegeben: ein ländliches Original-Sittengemähde des Herrn Iffland in fünf Aufzügen, genannt Die Jäger ... : Schwerin, den 6ten December 1787.

[Schwerin]: [Verlag nicht ermittelbar], [1787]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1808039750>

Druck Freier  Zugang



Mit Bewilligung hiesiger Obrigkeit

wird heute, Donnerstags,
auf hiesigem Rathhause
auf hohes Begehren

gegeben:

ein ländliches Original-Sittengemählde des Herrn Zffland
in fünf Aufzügen,

genannt:

Die Jäger.

Personen:

Oberförster Warberger, zu Weissenberg.	: : :	Lorenz.
Oberförsterinn, dessen Frau.	: : :	Madame Fischer.
Anton, ihr Sohn, Forster zu Weissenberg.	: : :	Herr Burgheim.
Friederike, Nichte und Pflegetochter des Oberförsters.	: : :	Madem. D'Arten.
Amtmann von Zeck, zu Weissenberg.	: : :	Herr Meinholdt.
Kordelchen von Zeck, dessen Tochter.	: : :	Madame Lorenz.
Pastor Seebach, zu Weissenberg.	: : :	Herr Warufe.
Der Schulz zu Weissenberg.	: : :	Herr Schmied.
Matthes, } Jäger bey dem Oberförster.		{ Herr Toscani.
Rudolph, }		{ Herr Hancfel.
Die Wirthin zu Leuthal.	: : :	Madame Schmied.
Jägerbursche.	: : :	Herr Kempul.

Wir geben dieses Schauspiel nach der vom Herrn Verfasser selbst abgeänderten Ausgabe, so wie sie Herr Schröder zu Hamburg giebt, und sind sicher, daß jeder Zuschauer dadurch gewinnt, weil alles langweilige und Zerstreuende dabey sorgfältig vermieden worden. Auch werden heute, wie oben bemerkt, Mademoiselle D'Arten und Herr Hancfel zum erstenmale erscheinen, und sich bemühen, den Beyfall hiesiger Schauspiel Gönner und Kenner zu verdienen.

Wegen Länge des Stückes kann weder Ballet noch Nachspiel gegeben werden.

Das Legegeld des ersten Plazes ist	: : :	24 fl.
" " des zweyten	: : :	16 fl.
" " des dritten	: : :	8 fl.

Kinder bis ins 12te Jahr zahlen die Hälfte.

Billets sind von früh 8 bis Nachmittags 4 Uhr bey dem Directeur auf des Hof-Mauermeister Barcha Hofe zu haben, jedoch ist jedes Billet nur für den Tag gültig, an dem es gelöst wird.

Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben, noch unter der Vorstellung aufs Theater gelassen werden.

Um 4 Uhr wird die Entrée eröffnet. Der Anfang ist um 5 Uhr.

Das Ende um 8 Uhr.

Schwerin, den 6ten December 1787.

Gottlieb Friedrich Lorenz.

Die Beschreibung der

aus dem Jahre 1711

in dem Jahre 1711

Die Beschreibung der

aus dem Jahre 1711

Die Beschreibung der

Die Beschreibung der

Die Beschreibung der

Die Beschreibung der

Die Beschreibung der

Mit Bewilligung hiesiger Obrigkeit

wird heute, Donnerstags,
auf hiesigem Rathhause
auf hohes Begehren

gegeben:

ein ländliches Original-Sittengemählde des Herrn Zffland
in fünf Aufzügen,
genannt:

Die Jäger.

Personen:

Oberförster Warberger, zu Weiffenberg.	:	:	:	Lorenz.
Oberförsterinn, dessen Frau.	:	:	:	Madame Fischer.
Anton, ihr Sohn, Förster zu Weiffenberg.	:	:	:	Herr Burgheim.
Friederike, Nichte und Pfllegetochter des Oberförsters.	:	:	:	Madem. D'Arten.
Amtmann von Zeck, zu Weiffenberg.	:	:	:	Herr Meinholdt.
Kordelchen von Zeck, dessen Tochter.	:	:	:	Madame Lorenz.
Pastor Seebach, zu Weiffenberg.	:	:	:	Herr Warufe.
Der Schulz zu Weiffenberg.	:	:	:	Herr Schmied.
Matthes, } Jäger bey dem Oberförster.	:	:	:	Herr Toscani.
Rudolph, }	:	:	:	Herr Hancel.
Die Wirthin zu Leuthal.	:	:	:	Madame Schmied.
Jägerbursche.	:	:	:	Herr Lemphul.

Wir geben dieses Schauspiel nach der vom Herrn Verfasser selbst abgeänderten Ausgabe, so wie sie Herr Schröder zu Hamburg giebt, und sind sicher, daß jeder Zuschauer dadurch gewinnt, weil alles langweilige und Zerstreunde dabey sorgfältig vermieden worden. Auch werden heute, wie oben bemerkt, Mademoiselle D'Arten und Herr Hancel zum erstenmale erscheinen, und sich bemühen, den Beyfall hiesiger Schauspiel Gönner und Kenner zu verdienen.

Wegen Länge des Stückes kann weder Ballet noch Nachspiel gegeben werden.

Das Legegeld des ersten Plazes ist	:	:	:	24 fl.
des zweyten	:	:	:	16 fl.
des dritten	:	:	:	8 fl.

Kinder bis ins 12te Jahr zahlen die Hälfte.
Billets sind von früh 8 bis Nachmittags 4 Uhr bey dem Directeur auf des Hof-Mauermeister Barcha Hofe zu haben, jedoch ist jedes Billet nur für den Tag gültig, an dem es geldset wird.

Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben, noch unter der Vorstellung aufs Theater gelassen werden.

Um 4 Uhr wird die Entrée eröffnet. Der Anfang ist um 5 Uhr.
Das Ende um 8 Uhr.

Schwerin, den 6ten December 1787. Gottlieb Friedrich Lorenz.

